

Das Persönliche Projekt in 9 – alles, was du wissen musst



Liebe*r _____,

in diesem Schuljahr wirst du dein eigenes **Persönliches Projekt** zu einem selbst gewählten Thema mit einer passenden Fragestellung erschaffen:

- (1) du erstellst ein **Produkt** und legst dazu ein **Portfolio** (eine Themenmappe) an
- (2) mit anderen zusammen realisiert du ein **Projekt**, ihr dokumentiert euren Weg
- (3) du verfasst eine **wissenschaftliche Arbeit** zu einer Frage, die so noch nie beantwortet wurde

Am Ende wirst du dein *Persönliches Projekt* vor der Schulgemeinschaft Interessierten präsentieren. Du hast dafür Zeit ab jetzt bis Anfang März.

Wie finde ich ein Thema?

Interessiert etwas ganz besonders? Hast du ein Hobby oder Spezialinteresse, für das du brennst? Wolltest du schon immer etwas herausfinden oder in der Schule oder in deinem Umfeld verändern? Das kann dein Thema werden. Können wir irgendwo in der Schule nachhaltiger handeln oder ein Pausenangebot mit Wohlfühlcharakter schaffen? Wolltest du schon immer deinen eigenen Roboter bauen oder das Leben deiner Haustiere genauer erforschen? Bist du Instagrammer:in und Content erschaffen, der deine Followerzahlen in die Höhe treibt? Willst du etwas bauen – ein Solarauto, ein Boot, einen Schaukelstuhl? Hast du selbst Dinge erlebt, zu denen du etwas schreiben willst oder hast du Verwandte oder Bekannte mit einer spannenden Biografie? Bist du neugierig auf Menschen aus anderen Kulturen und ihre Lebenswelten?

Überlege, mit welchen Fächern in der Schule dein Thema zu tun hat. Du hast die Möglichkeit, ein Thema aus einem bestimmten Fach zu wählen, dein Thema kann aber genauso gut auch **fachübergreifend** sein. Wenn du gar keine Idee hast, suche das Gespräch mit deinen Lerngruppenleiter*innen, deiner Familie oder auch Freund*innen, die vielleicht wissen, was dich interessiert. Wir können dir auch Themen vorschlagen.

Wie sieht die Arbeit aus? Welche Anforderungen und Formen gibt es?

Bei allen Formen deiner Arbeit entsteht ein eigenes **Produkt**. Das kann etwas Praktisches sein (z.B. ein Stuhl, den du baust, oder ein Modell, eine Unterrichtsstunde, die du gestaltest), etwas Kreatives (z.B. ein Kunstwerk, eine Geschichte) oder auch etwas Schriftliches (z.B. ein Plan zur Umgestaltung des Platzes der Einheit, Protokolle zu Experimenten, die du durchgeführt hast...). Das Produkt ist etwas Einzigartiges, Neues, das du hergestellt hast.

Es wird einen schriftlichen Teil dazu geben. Dieser kann – abhängig von Thema – ganz unterschiedlich aussehen. Diese Möglichkeiten (und Mischformen dazwischen) können wir uns gut vorstellen:

Portfolio (Themenmappe): Du erkundest und erforscht dein Thema, sammelst Material und kommentierst dieses. Nach und nach ordnest du alles und fasst es zu einer Mappe zusammen. Dazu dokumentierst du deinen Lernweg und Arbeitsprozess (Wege und Irrwege) und reflektierst diese. Die Struktur des Portfolios ergibt sich aus Thema und Arbeitsprozess und muss für andere nachvollziehbar sein.

Projekt: Projekte haben den Anspruch, die Lebenswelt zu verändern. Deshalb empfehlen wir, dass du dir Mitstreiter*innen suchst und ein Projekt in einer Gruppe von 2-4 Personen bearbeitest. Bei einem Projekt siehst du etwas, das veränderungswürdig ist, erkundest die Bedürfnisse und Wünsche der Beteiligten und entwickelst Lösungsvorschläge. Dazu entwickelt ihr Ideen und schaut euch auch andere Beispiele an. Eure Vorschläge können dann im besten Fall auch umgesetzt werden. Anschließend wird bewertet, ob die Lösungen zielführend sind. Die einzelnen Etappen des Projekts (Wege und Irrwege) dokumentiert und reflektiert ihr in Form eines Portfolios, in dem die gemeinschaftlichen und individuellen Beiträge deutlich sichtbar werden.

Wissenschaftliche Arbeit: Du recherchierst (Fach-)Literatur zu deinem Thema, redest mit (Fach-)Expert:innen und entwickelst daraus deine eigene Fragestellung zum Thema, die so noch nicht gestellt und beantwortet wurde. Dann entwickelst du Methoden, um deine Fragestellung zu beantworten. Du trägst in deiner Arbeit verschiedene Sichtweisen zusammen, überprüfst diese und entwickelst deinen eigenen Standpunkt. Dabei

stellst du nicht nur ein Thema dar, sondern findest etwas Neues heraus und stellst eine persönliche und für andere nachvollziehbare Verbindung zwischen dir und dem Thema her. Du beweist in deinem Text, dass du deine Gedanken strukturieren, mit unterschiedlichen Quellen umgehen und korrekt zitieren kannst. Diese Arbeit hat einen wissenschaftlichen Anspruch. Das ist eine Herangehensweise, die nicht alle leicht finden.

Wie wird präsentiert?

Wir wollen, dass viele Menschen an deinem Produkt und deinen Erkenntnissen teilhaben und davon angeregt werden. Deshalb veranstalten wir in diesem Jahr ein Symposium. Der Begriff bedeutet „Festmahl“. Wir nehmen uns zwei Tage Zeit, damit die Schulgemeinschaft die persönlichen Projekte der Neuntklässer*innen kennenlernen und genießen kann.

Beim Symposium wirst du deine Arbeit Interessierten **präsentieren**. Je nach Thema, Fragestellung und Produkt kann dies in Form eines Vortrags passieren, ein Gespräch oder eine Ausstellung sind weitere mögliche Formen (noch mehr ist denkbar).

Wie läuft die Bearbeitung ab? Wer unterstützt mich?

Du wirst dein Thema selbstständig bearbeiten. **Während der Projektzeit**, legen die **Lerngruppenleiter*innen** den Grundstein, unterstützen und beraten dich auf deinem Lernweg.

Daneben suchst du dir eine*n **Expert*in** für dein Thema. Das ist ein*e beliebige*r **Lehrer*in** an dieser Schule, der/die dich als **Mentor*in** bei allen fachlichen Fragen, bei der Eingrenzung des Themas, bei speziellen Methoden, die für dein Thema passen können, unterstützt und berät. Dazu wirst du gemeinsam mit dem/der **Mentor*in** Beratungsgespräche ausmachen und du kannst sie/ihn bei Fragen und Problemen ansprechen. Die/der **Mentor*in** wird am Ende deine Arbeit auch bewerten. Deshalb wird jede*r **Mentor*in** höchstens 3 Schüler*innen auf einmal betreuen.

Nutze auch **Freunde und Familie** als Ansprechpartner*innen und Feedbackgeber*innen während des Arbeitsprozesses. Die Arbeit ist jedoch deine Eigenleistung.

Deine **Betreuer*innen** werden mit dir während des langen Zeitraums von September bis März **Zwischenziele** vereinbaren, damit du die Zeit gut nutzen kannst.

Deine **Betreuer*innen** und dein*e **Mentor*in** werden dich beraten und unterstützen, so dass du für dein Thema auch eine geeignete Form der Präsentation für das Symposium findest.

Wie wird die Arbeit bewertet?

Dein Persönliches Projekt wird ein Teil der Note des Faches, zu dem dein Thema am besten passt. Sie zählt **40% der Jahresnote** dieses Faches.

Die Kriterien, nach denen die Arbeit bewertet wird, sprechen deine **Betreuer*innen** mit dir ab. Sie werden dich beraten, so dass dich dein Thema und die Art der Bearbeitung herausfordert, aber nicht über- oder unterfordert und du zu einem Ergebnis kommen kannst, mit dem du zufrieden sein kannst.

Teile der Bewertung sind der erste Teil (Produkt und Portfolio oder wissenschaftliche Arbeit) und der zweite Teil (Präsentation). Der erste Teil (**Wissenschaftliche Arbeit/Portfolio mit Produkt**) wird dabei **60% der Gesamtnote** der Neuntklassarbeit ausmachen, der zweite Teil (Präsentation) **40%**.

Du stellst in deinem Persönlichen Projekt unter Beweis, über welche Kompetenzen du verfügst:

Stufe 1 Wiedergeben	Stufe 2 Verstehen	Stufe 3 Anwenden	Stufe 4 Analysieren	Stufe 5 Beurteilen und Zusammenführen	Stufe 6 Erschaffen
Reproduktion – Was du zu deinem Thema recherchierst und dokumentierst		Transfer – wie du das Wissen für deine Fragestellung anwendest		Problemlösung und Reflexion – was du Neues herausfindest und welche Lösungen du findest	

Wir wünschen dir viel Erfolg, gute Ideen und Freude bei der Arbeit!

Deine Lerngruppenleiter*innen

Was sind die nächsten Schritte?

Dieser Plan zeigt ungefähr, wie der Weg von der Suche nach einem Thema bis zur Präsentation der fertigen Arbeit aussehen kann. Während dieser Zeit (September – März) wirst du außerdem noch dein Praktikum vorbereiten, am Projekt „Demokratie und Diktatur“ arbeiten, außerdem wird das Theaterprojekt vorbereitet. Du wirst nicht jeden Freitag den ganzen Tag arbeiten können, sondern ihr werdet als Lerngruppe planen und deine Bedürfnisse berücksichtigen, so dass die Freitage mit all diesen Themen sinnvoll gestaltet werden.

08.09.2023	Kickoff „Persönliches Projekt“	Du hast die Möglichkeit, dir einige Arbeiten und Produkte aus dem letzten Jahr anzuschauen, um zu schauen, was alles möglich ist.
08.09.-28.09.2023	Thema & Mentor*in-Suche	Wenn du eine Vorstellung von deinem Thema hast, sprich Lehrer*innen an, von denen du betreut werden möchtest. Sie können dir auch bei der Formulierung deiner Fragestellung helfen und dir Produkte vorschlagen.
22.09.2023	Workshop und „Typentest“	Deine Lehrer*innen bereiten die verschiedenen Formen deines Persönlichen Projekts in Workshops auf, so dass du herausfindest, was am besten zu dir und deiner Fragestellung passt.
Oktober 2023	Konzeptentwicklung 1. Beratungsgespräch	Entwickle ein Konzept für deine Arbeit (Ziele, Methoden, Weg zum Ziel, Zeitplanung). Besprich das Konzept mit Mentor*in und Lerngruppenleiter*innen.
Oktober- November	Erarbeitungsphase 2. Beratungs- gespräch	In vielen Projektzeiten und wenn du Zeit hast, arbeitest du an deinem Thema. Deine Lerngruppenleiter*innen unterstützen und beraten dich. Mit der*dem Mentor*in vereinbarst du Beratungsgespräche und zeigst ihnen Zwischenstände. Werde aktiv und hole dir Feedback ein, Mentor*in/ Lerngruppenleiter*innen werden dich aber auch ansprechen.
08.12.2023	Erstentwurf Teil 1 - Abgabe	Eine Vorabversion deines ersten Teils ist fertig. Gib diese deine*r Mentor*in ab. Du wirst eine Rückmeldung 1-2 Wochen nach den Weihnachtsferien bekommen und hast nun Zeit zur Überarbeitung.
26.01.2024	Abgabe Teil 1	Endgültige Abgabe des ersten Teils an die*den Mentor*in
Februar 2023	Vorbereitung der Präsentation	Du findest in Beratung mit Lerngruppenleiter*innen und Mentor*in eine Form der Präsentation deines Ergebnisses/Produktes.
28.02.- 01.03.2024	Präsentation: Symposium	Symposium zur Präsentation deiner Ergebnisse/deines Produkts. Ein krönender Abschluss deines persönlichen Projekts.

